

<i>Vorbemerkung</i> zur 21. Auflage	8
<i>Einleitung</i> von Mathias Bröckers	9
<i>Vorwort</i> von Jack Herer	15

Inhalt

Weshalb der Hanf verboten werden konnte: die Geschichte einer Verschwörung

Jack Herer

1. Zur Geschichte des Hanfs	25
2. Wozu Hanf alles nütze sein kann	29
3. »Neue Milliarden-Dollar-Ernte«	46
4. Das Ende des legalen Hanfanbaus	54
5. Die Hanfprohibition	69
6. Ein uraltes Heilmittel	75
7. Was mit Cannabis alles zu kurieren ist	84
8. Hanfsamen: ein Grundnahrungsmittel	96
9. Ein Wirtschaftsfaktor mit Zukunft: Energie, Ökologie, Handel	102
10. Aus der Kulturgeschichte des Hanfs	115
11. Der britisch-amerikanische Krieg oder: als Napoleon in Russland einfiel	132
12. Hanf trumpft auf: die USA im 19. Jahrhundert ..	140
13. Rassismus: Marihuana und die »Jim-Crow«-Gesetze	146
14. Ein halbes Jahrhundert Schikane und Verbot ...	153
15. Hinter den Kulissen der »Wissenschaft«	170
16. Des Kaisers neue Kleider	189

I

Weshalb der Hanf vergessen werden konnte: ein Kapitel Industriegeschichte

Mathias Bröckers

II

1. Von der »Milch der Götter« zum Paria der Nutzpflanzen	202
2. Hanfpapier – die Hardware der Gutenberg-Revolution	208
3. Die Konkurrenten: Baumwolle, Jute und Holz ..	214
4. Erster Weltkrieg: Hanf statt Baumwolle	219
5. Zweiter Weltkrieg: Hanf für den (End-)Sieg ..	225
6. Hanfpropaganda: »Hemp for Victory!«, »Die lustige Hanffibel«	231
7. Die neuen Konkurrenten aus der Chemie: Perlon, Nylon und Konsorten	269
8. Konkurrenz für das Heilmittel: Aspirin und Heroin	274

9.	Vom Paria der Nutzpflanzen zum Schwarzmarktkönig des Drogenhandels	279
10.	Der Rohstoff der Zukunft	284
11.	Die Welt braucht Hanf	291

**III Weshalb der Hanf wiederkehren wird:
über die universelle Nutzpflanze Hanf**
*Eine Studie von Katalyse-Institut für
angewandte Umweltforschung, Köln,
durchgeführt von Michael Karus, Wolfgang Linden,
Christian Murr und Frank Waskow (Juli 1993), überarbeitet und erweitert von Michael Karus (März 1994)*

1.	Historische Bedeutung des Hanfs in Deutschland und Europa	299
	a) Eine der ältesten Kulturpflanzen // b) Der Niedergang des Hanfanbaus (Der Fall Martin Butter) // c) Bei der Wiederentdeckung von Nutzpflanzen vergessen	
2.	Allgemeine Pflanzendaten	308
	a) Botanik // b) Landwirtschaft (Klima; Boden; Anbau; Pionierpflanze; Bodenverbesserer; Selbstverträglichkeit; Fruchtfolgeeigenschaften; Düinge- und Wasserbedarf; Schädlingsbefall; Erfahrungen des letzten deutschen Hanfbauers; Ernte; Erträge; sonstige Eigenschaften; Fazit)	
3.	Nutzung	323
	a) Fasernutzung (Fasergewinnung; Textilbereich; Papierherstellung; Geschichte des Papiers; Papier heute; Hanf, der zukünftige Papierrohstoff?; Technische Aspekte der Nutzung von Hanf als Papierrohstoff; Andere Verwendungen im technisch-industriellen Wirtschaftsbereich) // b) Hanföl (Speiseöl; Verwendung in technischen Produkten; Weitere Verwendungszwecke von Hanföl; Fazit) // c) Bioenergie (Wege, aus Pflanzen Energie zu gewinnen; Hanföl als Kraftstoff; Fazit; Stroh und Schäben als Brennstoff) // d) Verwendung im Bau-sektor // e) Hanf als Heilmittel und Droge (Medizin; Rauschmittel)	
4.	Aktueller Stand von Anbau, Nutzung und Erforschung der Hanfpflanze in Europa	354
	(Osteuropa; Ungarn; Rumänien; Westeuropa; Spanien; Italien; Österreich; Schweiz; Frankreich; Niederlande; Großbritannien; Irland; Deutschland; BGA und der Hanfanbau; Initiativen für den deutschen Hanfanbau; Industrie; Hanfforschung in Deutschland; Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft Braunschweig-Völkenrode; Katalyse-Institut)	
5.	Schlußfolgerungen	366
	(Fazit; Ökobilanz; Ausblick; Schlußbemerkung)	

Anhang**IV**

1. Dokumente 377
1916 – Hanfschäben, ein neuer Papierrohstoff vor dem Durchbruch; das »Bulletin Nr. 404« 377 // 1917 – Hanf-schälmaschine vor der Markteinführung: »Über Mr. Schlichtens neue Erfindung« 404 // 1937 – Das Marihuanaerbot wird durchs Parlament gelöst: »The Marijuana Tax Act« (Kongreß-Hearing) 411 // 1991 – Die Industrie meldet Interesse an: »Hanf muß in neuem Licht gesehen werden, die Zeit ist reif dafür« 426 // 1992 – Das Problem darf nicht länger der Ignoranz der Politiker überlassen bleiben: Erklärung von Wissenschaftlern der Universität von Los Angeles 429
2. Materialien 431
Zur Ökologie – Lynn Osburn, »Treib- und Brennstoffe aus Hanf« 431 // Hirnforschung – Leah Wallach, »Die Chemie des Marihanarauschs« 435 // Rolf Achterkamp, »Cannabis-rezeptor im Gehirn entdeckt«; »Neuronen produzieren legales Marihuana« 440 // Hanf als Heilmittel – N.N., »Cannabis (Marijuana). Beipackzettel« 444

**Weshalb der Hanf auf unseren Feldern wieder blüht:
fünf Jahre Hanfwirtschaft****V**

- Mathias Bröckers* 449

- | | |
|----------------------------------|-----|
| Anmerkungen | 483 |
| Literatur | 504 |
| Abkürzungen | 514 |
| Personen- und Sachregister | 515 |
- Nachwort zur Neuauflage 2008 524